

Die deutsche Eisenbahn.

Humoristisches Lied

für

vierstimmigen Männerchor

von

RICHARD GENÈE.

Op. 136.

Partitur und Stimmen Pr. 1 Thlr.
Partitur apart Pr. 15 Ngr.
Stimmen apart Pr. 20 Ngr.

Eigenthum des Verlegers.
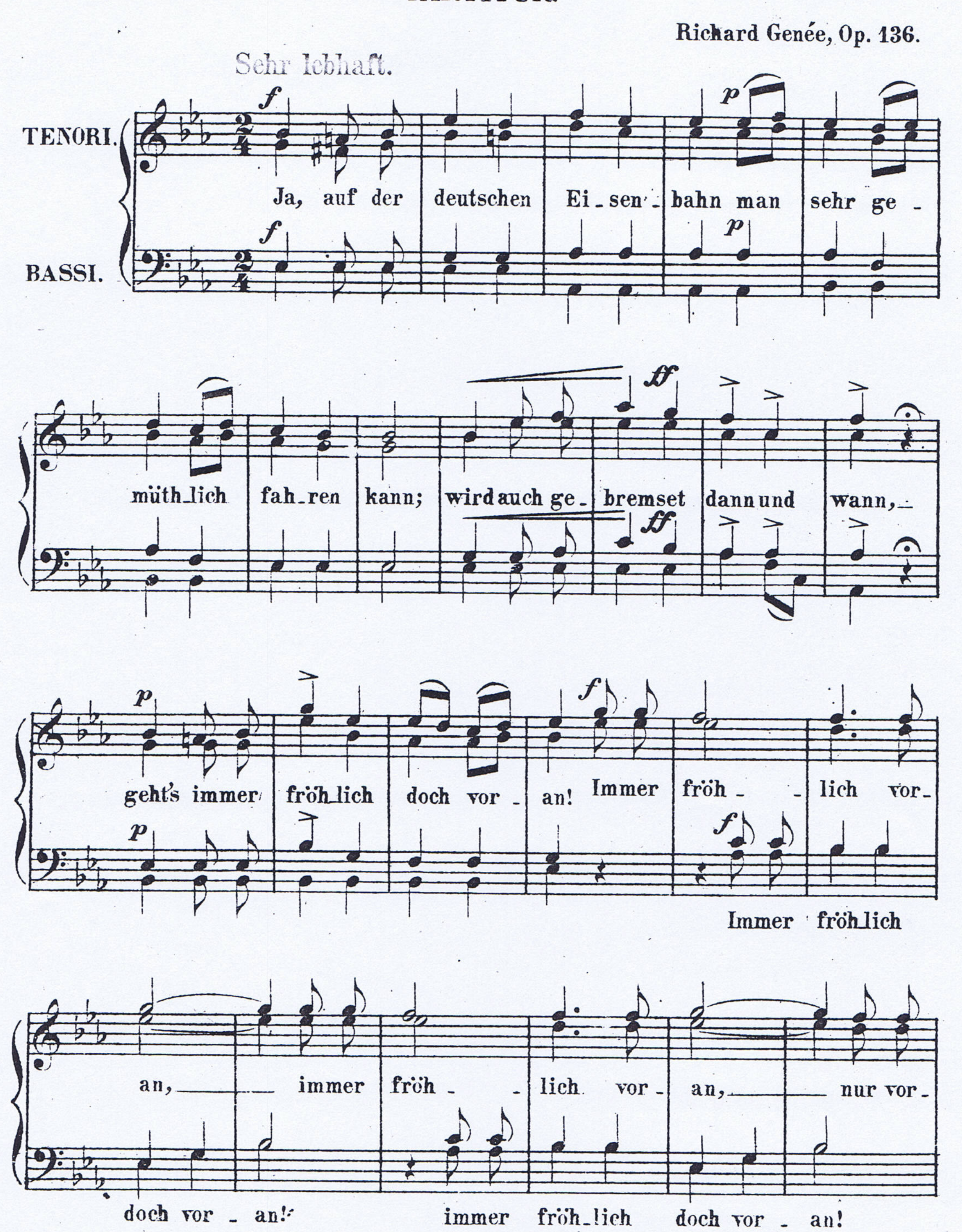
LEIPZIG, C. F. W. SIEGEL.

2746.
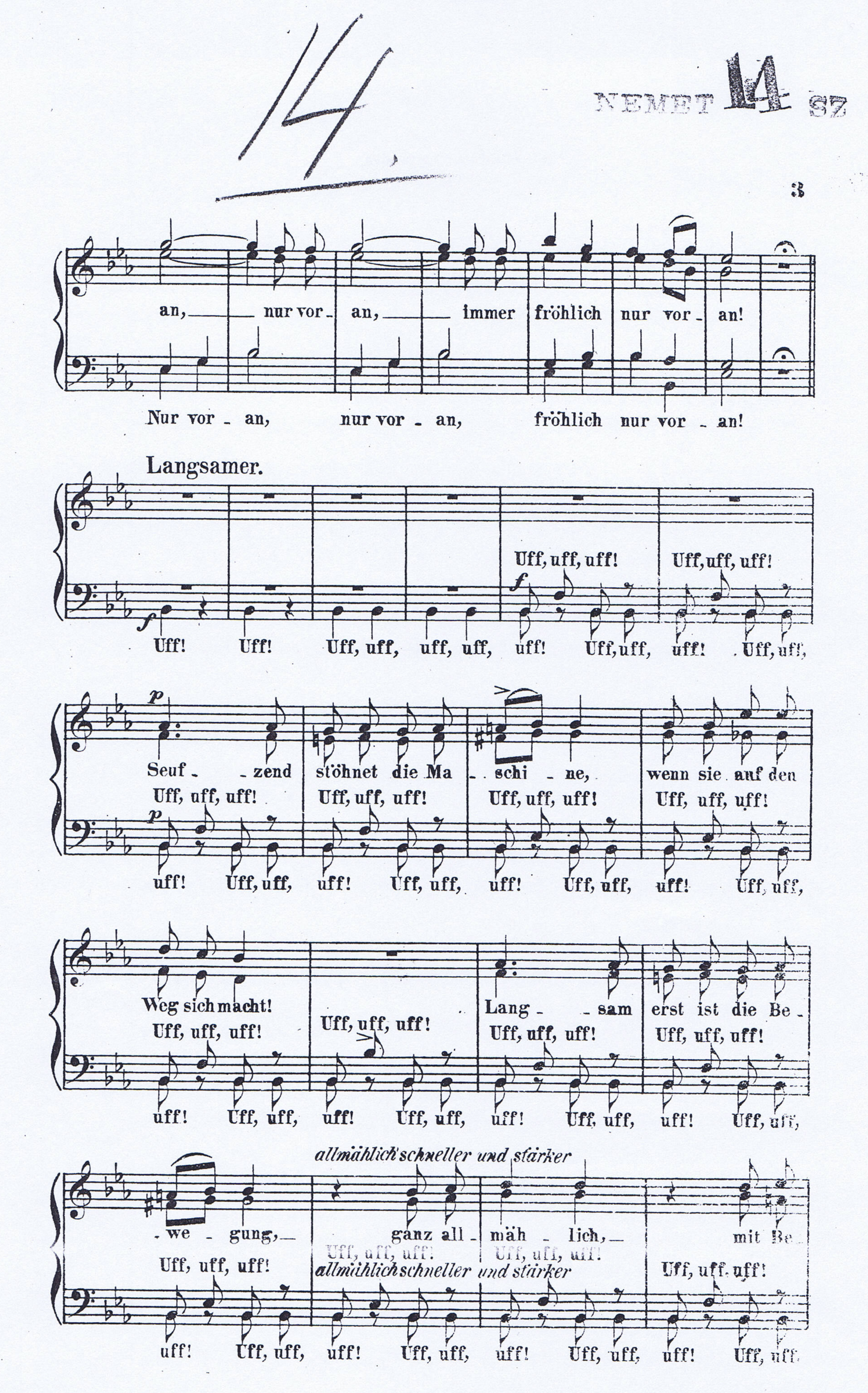
Die deutsche Eisenbahn.
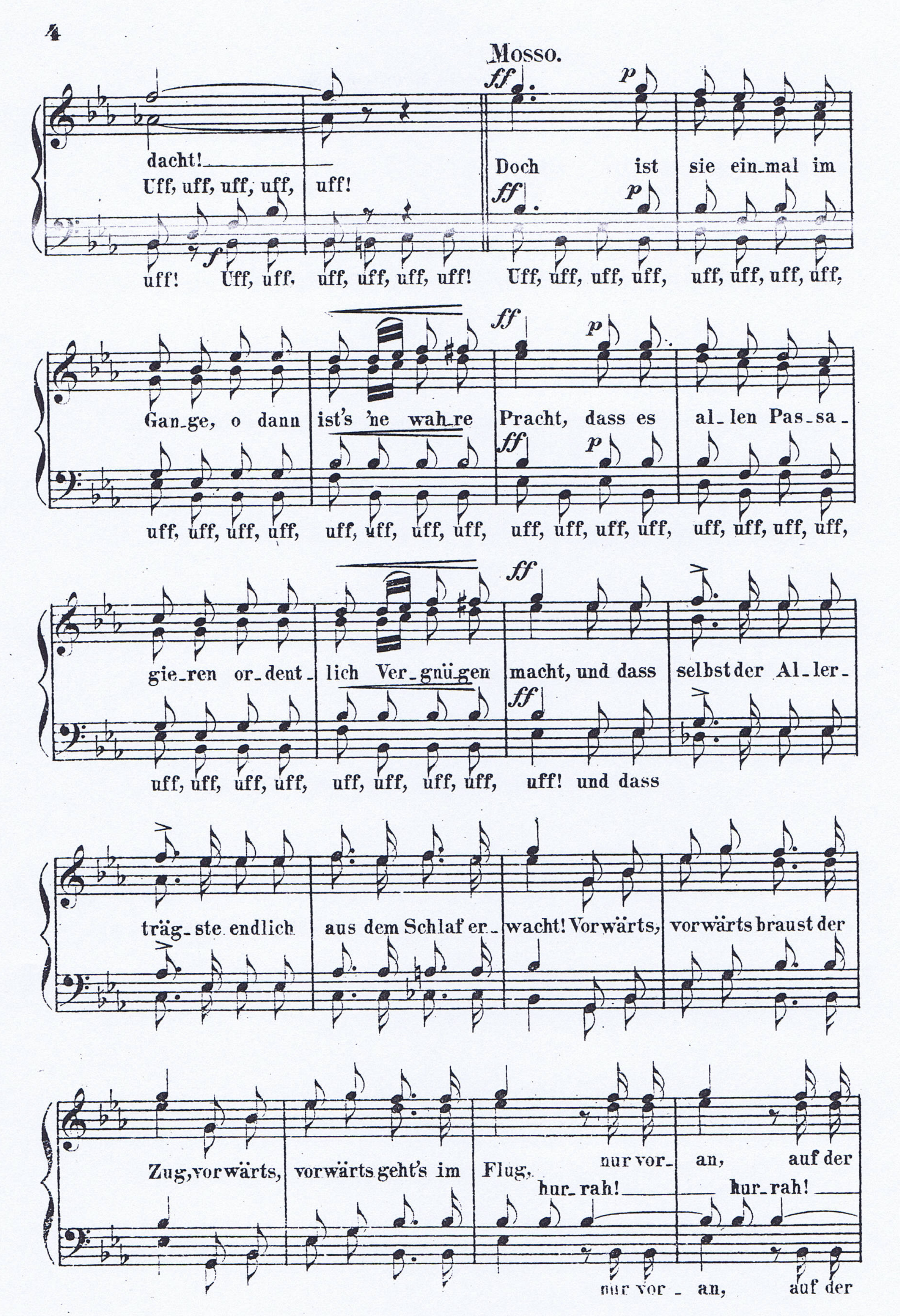
PARTITUR.
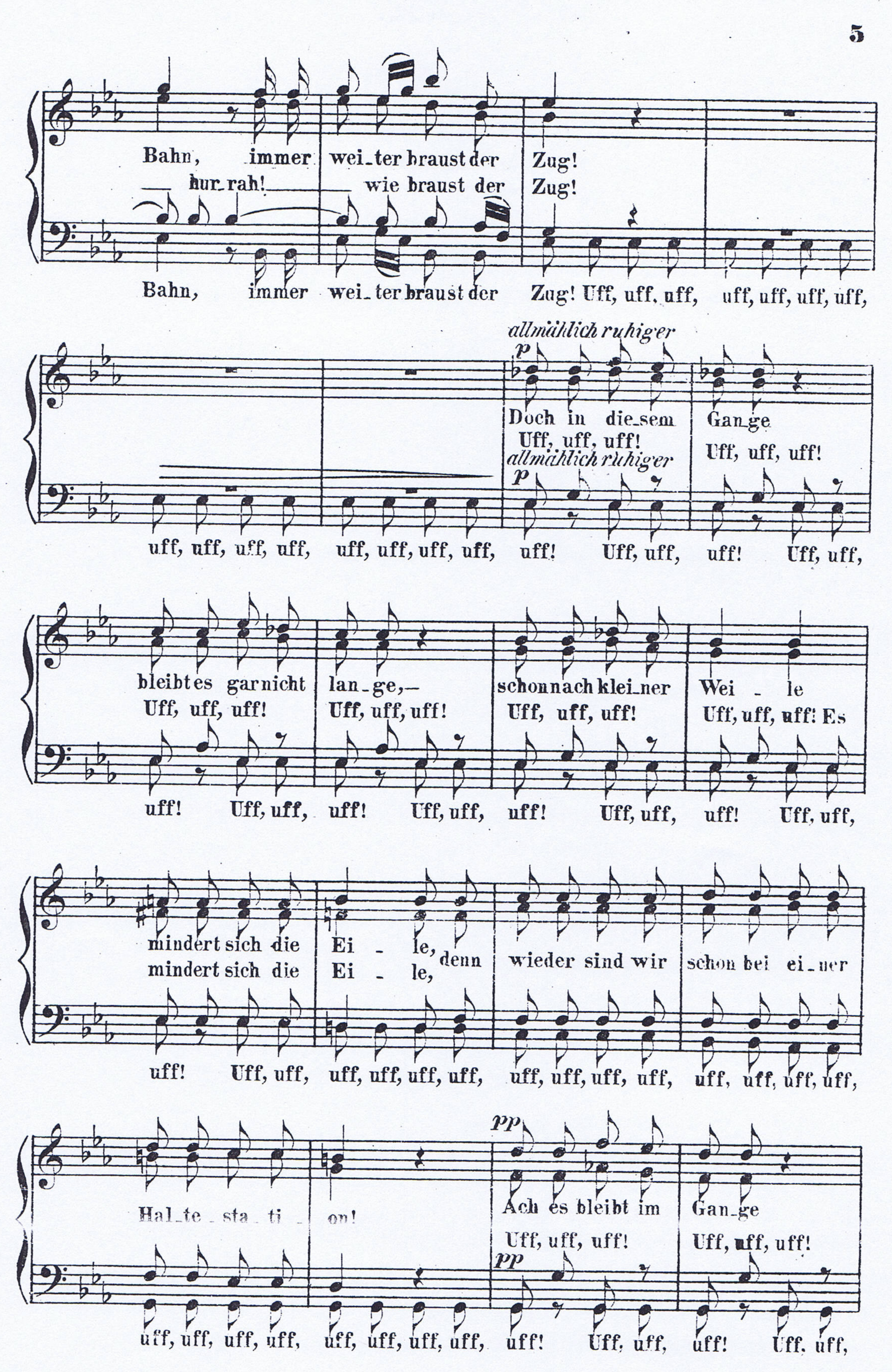
Richard Genée, Op. 136.
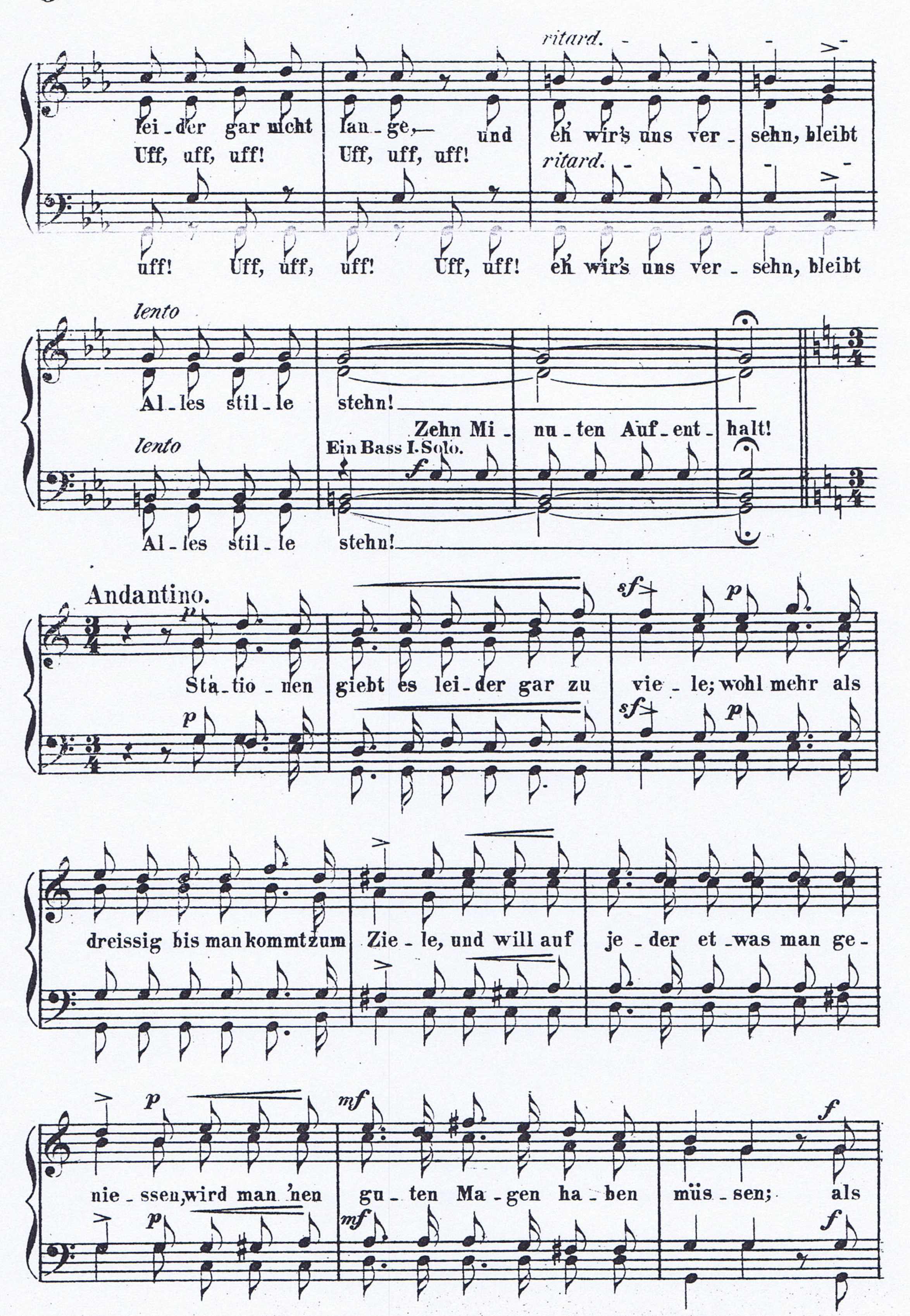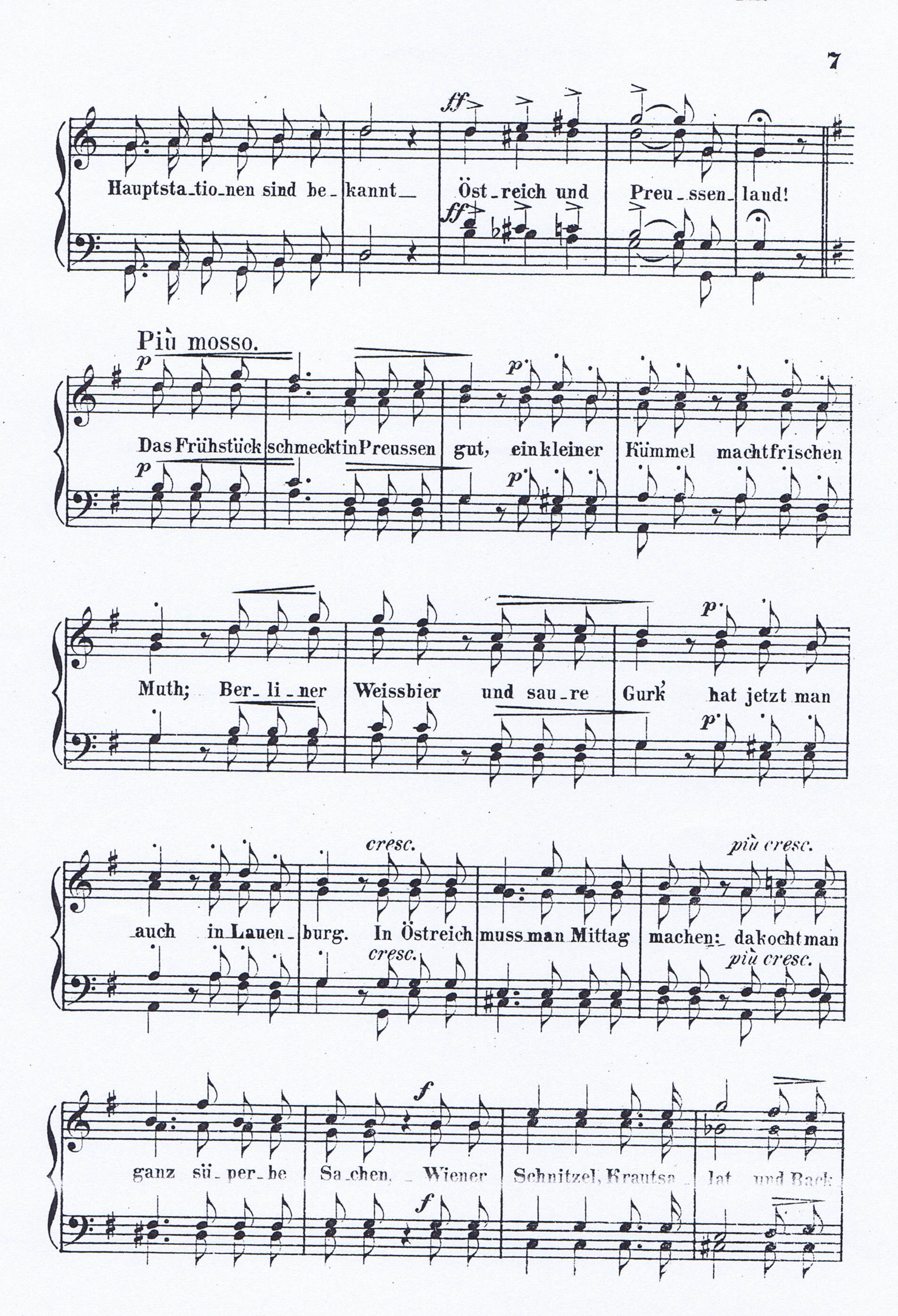


2746
Schnellpressen-Druck der Röder'schen Officin in Leipzig.
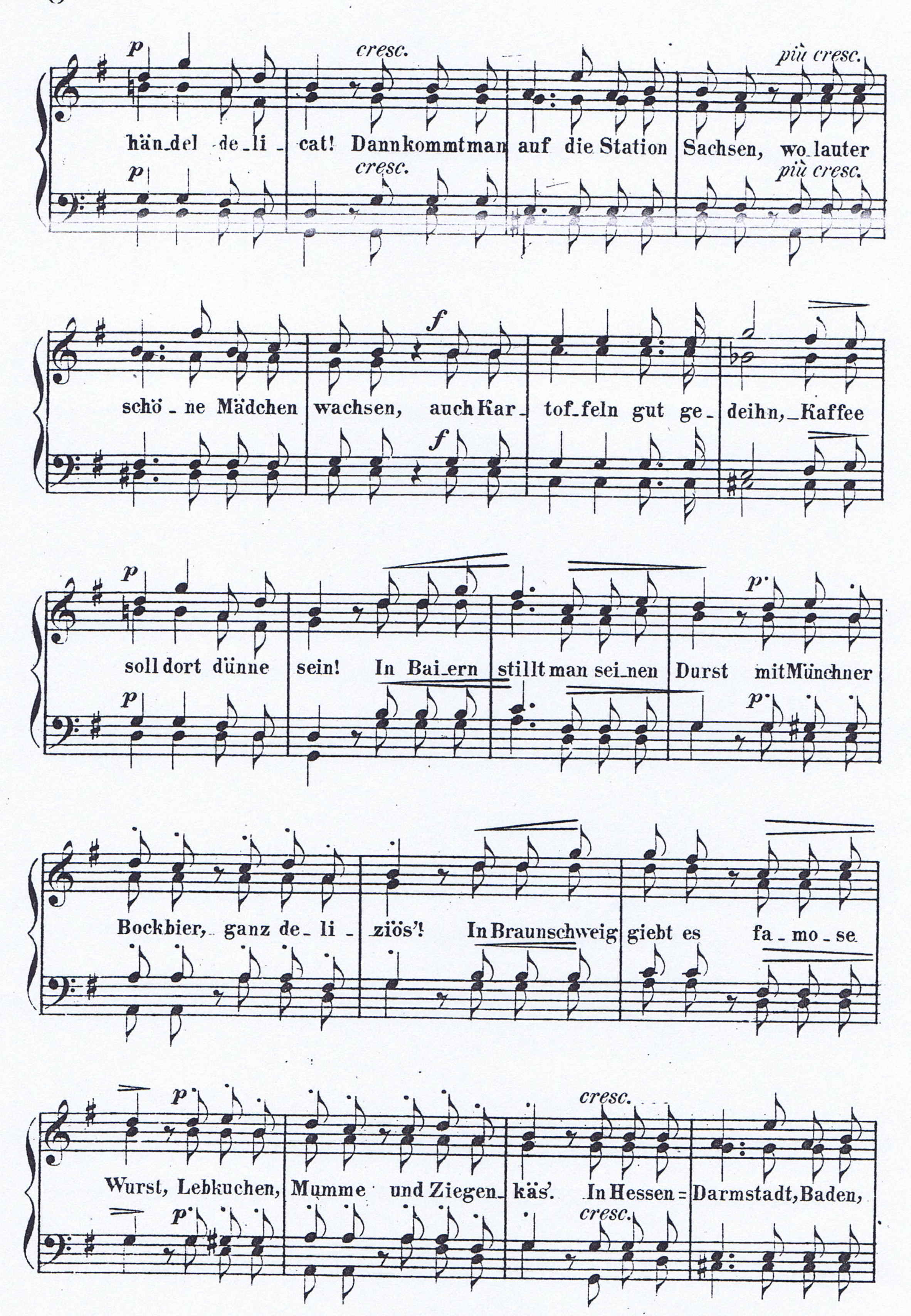

an, nur vor - an, immer fröhlich nur vor - an!
Nur vor - an, nur vor - an, fröhlich nur vor - an!
Langsamer.
Uff, uff, uff! Uff, uff, uff!
Uff! Uff! Uff, uff, uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff,
p
Seuf - zend stöhnet die Ma - schi - ne, wenn sie auf den
Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff!
uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff,
Weg sich macht! Lang - sam erst ist die Be -
Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff!
uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff,
allmählich schneller und stärker
- we - gung, ganz all - mäh - lich, mit Be -
Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff!
allmählich schneller und stärker
uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff,
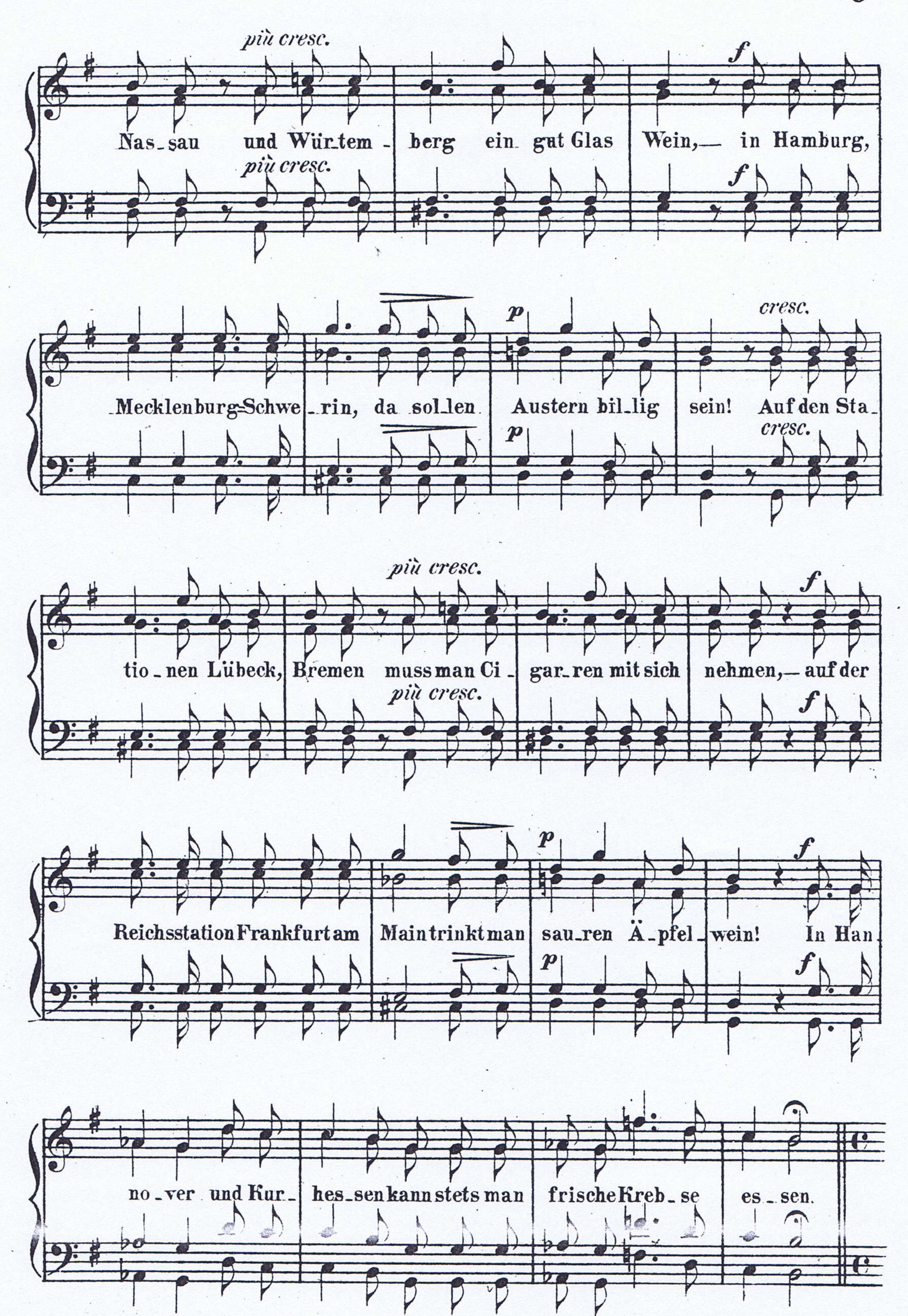

Mosso.
ff
p
dacht!
Uff, uff, uff, uff, uff!
uff! Uff, uff, uff, uff, uff, uff!
Doch ist sie ein_mal im
Uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff,
Gan_ge, o dann ist's 'ne wah_re Pracht, dass es al_len Pas_sa_
uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff,
gie_ren or_dent_lich Ver_gnü_gen macht, und dass selbst der Al_ler_
uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff! und dass
träg_ste endlich aus dem Schlaf er_wacht! Vorwärts, vorwärts braust der
Zug, vorwärts, vorwärts geht's im Flug, nur vor_an, auf der
hur_rah! hur_rah!
nur vor_an, auf der
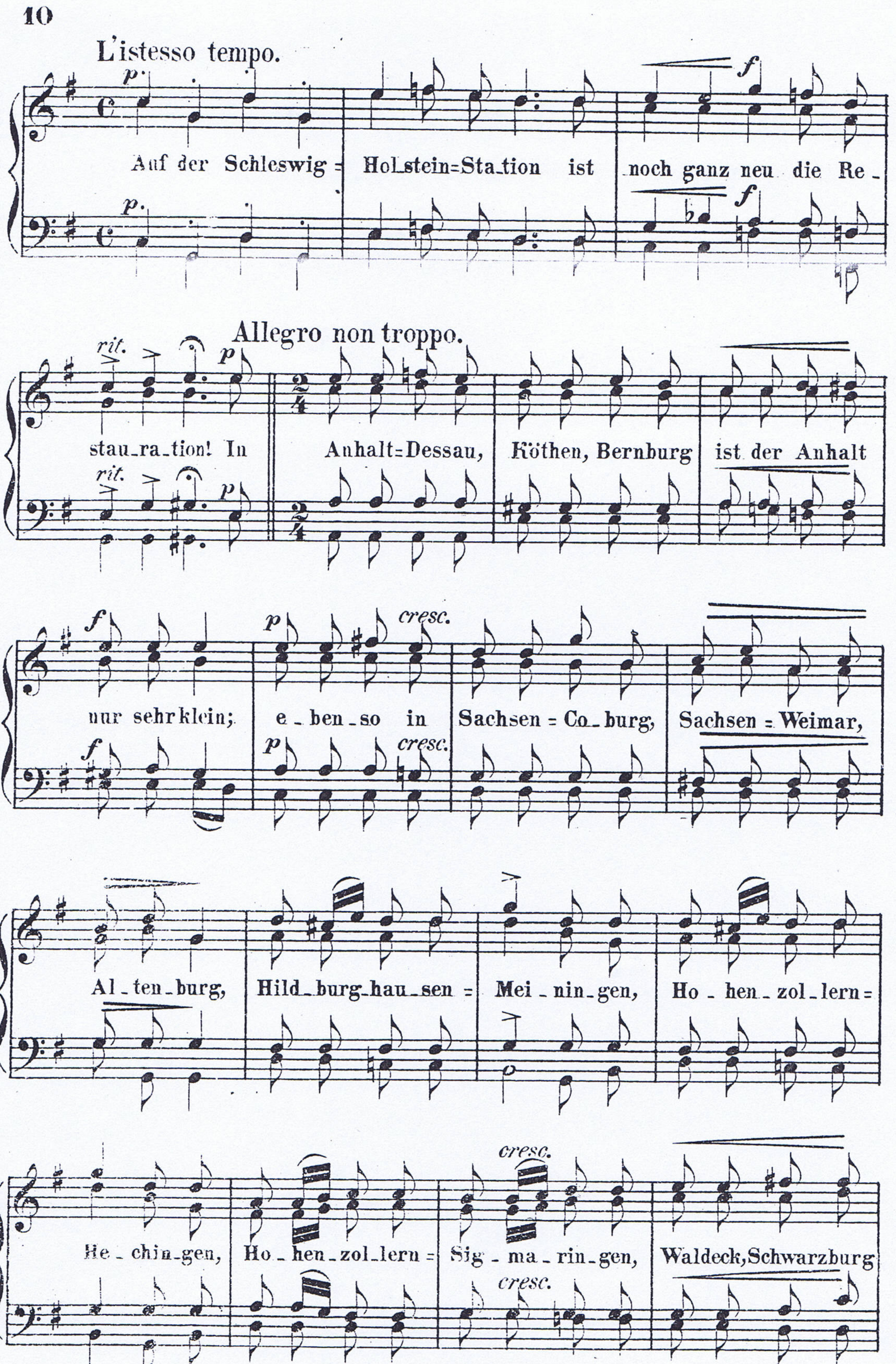

Bahn, immer wei_ter braust der Zug!
hur_rah! wie braust der Zug!
Bahn, immer wei_ter braust der Zug! Uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff,
allmählich ruhiger
p
Doch in die_sem Gan_ge
Uff, uff, uff! Uff, uff, uff!
uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff,
bleibt es garnicht lan_ge,— schon nach klei_ner Wei - le
Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Es
uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff,
mindert sich die Ei - le,
mindert sich die Ei - le, denn wieder sind wir schon bei ei_ner
uff! Uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff,
Hal_te _ sta _ ti _ on!
pp
Ach es bleibt im Gan_ge
Uff, uff, uff! Uff, uff, uff!
uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff,
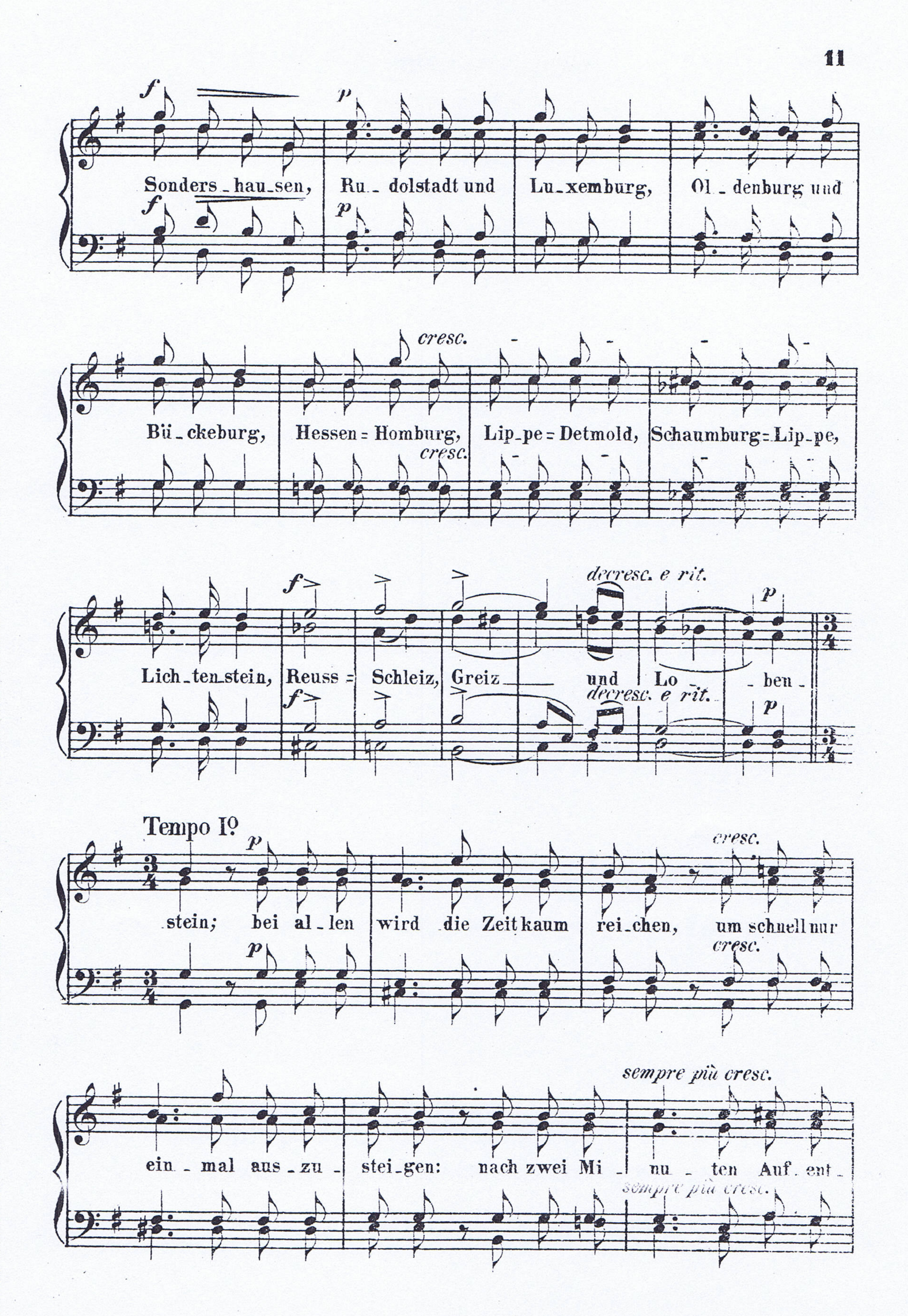

ritard.
lei-der gar nicht lan-ge, und eh wir's uns ver-sehn, bleibt
Uff, uff, uff! Uff, uff, uff!
ritard.
uff! Uff, uff, uff! Uff, uff! eh wir's uns ver-sehn, bleibt
lento
Al-les stil-le stehn!
Zehn Mi-nu-ten Auf-ent-halt!
lento
Ein Bass I. Solo.
Al-les stil-le stehn!
Andantino.
Sta-tio-nen giebt es lei-der gar zu vie-le; wohl mehr als
dreissig bis man kommt zum Zie-le, und will auf je-der et-was man ge-
nie-ssen, wird man 'nen gu-ten Ma-gen ha-ben müs-sen; als


ff
Hauptsta_tio_nen sind be_kannt_ Öst_reich und Preu_ssen_ land!
Più mosso.
p
Das Frühstück schmeckt in Preussen gut, ein kleiner Kümmel macht frischen
Muth; Ber_li_ner Weissbier und sau_re Gurk' hat jetzt man
auch in Lauen_burg. In Östreich muss man Mittag machen: da kocht man
cresc.
più cresc.
ganz sü_per_be Sa_chen. _ Wiener Schnitzel, Krautsa _ lat und Back
f


p
cresc.
più cresc.
hän_del de_li_ cat! Dannkommtman auf die Station Sachsen, wo_lauter
schö_ne Mädchen wachsen, auch Kar_ tof_feln gut ge_ deihn,_Kaffee
f
soll dort dünne sein! In Bai_ern stillt man sei_nen Durst mit Münchner
Bockbier,_ ganz de_ li_ ziös'! In Braunschweig giebt es fa_mo_se
Wurst, Lebkuchen, Mumme und Ziegen_ käs'. In Hessen=Darmstadt, Baden,


più cresc.
f
Nas_sau und Wür_tem _ berg ein gut Glas Wein,— in Hamburg,
più cresc.
f
cresc.
p
_Mecklenburg-Schwe _rin, da sol_len Austern bil_lig sein! Auf den Sta_
p
cresc.
più cresc.
f
tio_nen Lübeck, Bremen muss man Ci _ gar_ren mit sich nehmen,— auf der
più cresc.
f
p
f
Reichsstation Frankfurt am Main trinkt man sau_ren Ä_pfel_ wein! In Han_
p
f
no_ver und Kur_ hes_sen kann stets man frische Kreb_se es_sen.


L'istesso tempo.
Auf der Schleswig = Holstein=Sta_tion ist noch ganz neu die Re_
rit.
Allegro non troppo.
stau_ra_tion! In Anhalt=Dessau, Köthen, Bernburg ist der Anhalt
nur sehr klein; e _ ben_so in Sachsen = Co_burg, Sachsen = Weimar,
cresc.
Al _ ten_burg, Hild_burg_hau_sen = Mei _ nin_gen, Ho _ hen_zol_lern =
He _ chin_gen, Ho _ hen_zol_lern = Sig _ ma_rin_gen, Waldeck,Schwarzburg
cresc.


Sonders_hau_sen, Ru_ dolstadt und Lu_xemburg, Ol_denburg und
cresc.
Bü_ckeburg, Hessen=Homburg, Lip_pe=Detmold, Schaumburg=Lip_pe,
decresc. e rit.
Lich_ten_stein, Reuss= Schleiz, Greiz und Lo _ ben_
Tempo I°
stein; bei al_len wird die Zeit kaum rei_chen, um schnell nur
sempre più cresc.
ein_mal aus_zu_stei_gen: nach zwei Mi_nu_ten Auf_ent_

Sehr lebhaft.

halt geht ü-ber-all es wei-ter bald, im-mer

uff, uff, uff,

cresc.

wei - ter bald, immer wei - ter bald,

uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff,

cresc.

uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff,

immer wei-ter, immer wei-ter,

f

f

immer wei-ter, immer wei-ter, immer

uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff,

f

uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff,

immer wei-ter bald!

ff

wei-ter, wei-ter bald! Ja, auf der deutschen

uff, uff, uff, uff, uff!
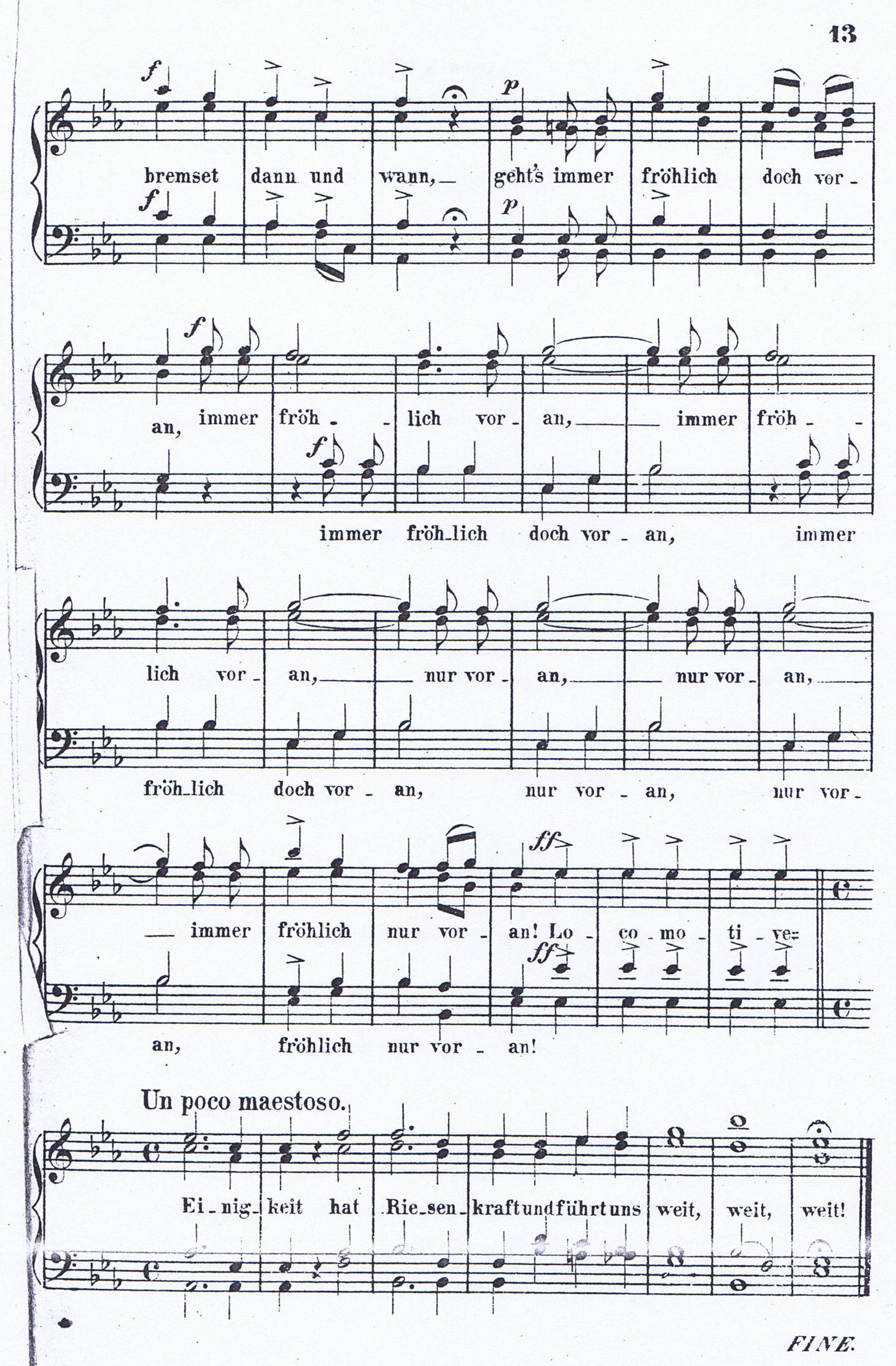
ff

uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff!

p

Ei-sen-bahn man sehr ge-müthlich fah-ren kann; wird auch ge-

p


bremset dann und wann, — geht's immer fröhlich doch vor -
an, immer fröh - lich vor - an, — immer fröh -
immer fröh_lich doch vor - an, immer
lich vor - an, — nur vor - an, — nur vor - an, —
fröh_lich doch vor - an, nur vor - an, nur vor -
— immer fröhlich nur vor - an! Lo - co - mo - ti - ve:
an, fröhlich nur vor - an!
Un poco maestoso.
Ei - nig - keit hat Rie - sen - kraft und führt uns weit, weit, weit!
FINE.